SECURITY KAG

Managed Profit Plus

Miteigentumsfonds gemäß InvFG

Rechenschaftsbericht

für das Rechnungsjahr
vom 1. Juni 2025 bis 31. Mai 2026

Mit Sicherheit faktenbasiert

Allgemeine Informationen zur Verwaltungsgesellschaft

Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft

Burgring 16, 8010 Graz
+43 316 8071-0; office@securitykag.at; www.securitykag.at

Aktionär

Schelhammer Capital Bank AG, Wien

Staatskommissär

MR Mag. Hans-Jürgen Gaugl, MSc (bis 1.6.2026)
Mag. Barbara Pichler (bis 1.6.2026)
Mag. Gerd Watzenig MSc MLitt MAIS (ab 1.6.2026)
Mag. Christoph Kreutler, MBA (ab 1.6.2026)

Vorstand

Mag. Wolfgang Ules (Vorsitzender)
Alfred Kober, MBA
Stefan Winkler, MSc

Aufsichtsrat

MMag. Paul Swoboda (Vorsitzender)
Mag. Klaus Scheitegel (Vorsitzender Stellvertreter)
Mag. Dr. Othmar Ederer (bis 10.4.2026)
Dr. Gernot Reiter
Mag. Berthold Troiß

Depotbank

Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG

Vertriebspartner

Schelhammer Capital Bank AG, Wien

Abschlussprüfer

Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Fondsmanager

Advisory Invest GmbH Wien

Angaben zur Vergütungspolitik (Zahlen 2025)

(gem. § 20 Abs. 2 Z 5 und 6 AIFMG bzw. gem. Anlage I Schema B Ziffer 9 InvFG 2011)

- **An Mitarbeiter der Verwaltungsgesellschaft gezahlte Vergütungen:**

Die Angaben erfolgen für die gesamte Verwaltungsgesellschaft bezogen auf das Geschäftsjahr 2025.

Es werden keine Anlageerfolgsprämien und keine sonstigen direkt von den Investmentfonds gezahlte Beträge geleistet.

Gesamtzahl der Mitarbeiter/Begünstigten im Jahr 2025:		39
Gesamtanzahl der identifizierten Mitarbeiter per 31.12.2025:		7
Fixe Vergütung:	EUR	3.378.840,09
Variable (leistungsabhängige) Vergütungen (Boni):	EUR	595.700,71
Gesamtsumme Vergütungen an Mitarbeiter (inkl. Geschäftsleitung):	**EUR**	**3.974.540,80**

davon:

- Vergütung an Geschäftsleitung:	EUR	911.319,31
- Vergütung an Führungskräfte - Risikoträger (ohne Geschäftsleitung):	EUR	0,00
- Vergütung an Mitarbeiter mit Kontrollfunktion (Führungskräfte mit Kontrollfunktion):	EUR	215.455,37
- Vergütung an sonstige Risikoträger:	EUR	255.764,49
- Vergütung an Mitarbeiter die sich aufgrund ihrer Gesamtverantwortung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger:	EUR	0,00
- Vergütung an Geschäftsleitung, Mitarbeiter mit Kontrollfunktion, Risikoträger und Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie die Geschäftsleiter und Risikoträger:	**EUR**	**1.382.539,17**
- Angaben zu carried interests:		Leermeldung

- **Grundsätze für die Regelung leistungsbezogener Vergütungsteile:**

Bei der Höhe der variablen Vergütung wird auf das Verhältnis der fixen und variablen Bestandteile derart geachtet, dass der Anteil der fixen Komponente genügend hoch ist, dass eine flexible Politik bezüglich der variablen Komponente uneingeschränkt möglich ist und auch ganz auf die Zahlung einer variablen Komponente verzichtet werden kann.

Insgesamt wird eine variable Vergütung der Höhe nach mit dem fixen Jahresgehalt beschränkt.

Es muss die gesamte Leistung eines Mitarbeiters und seiner Abteilung zugrunde liegen und bei der Bewertung der individuellen Leistung finanzielle und nicht finanzielle Kriterien sowie eventuell vereinbarte Ziele berücksichtigt werden.

Der Beobachtungszeitraum orientiert sich dabei am Geschäftszyklus der Gesellschaft (abgelaufenes Geschäftsjahr). Die Leistungsbewertung des einzelnen Mitarbeiters erfolgt jedoch in einem mehrjährigen Rahmen. Mangelnde individuelle Zielerfüllung eines Geschäftsjahres kann nicht durch allfällige Übererfüllungen im nächsten und/oder einem anderen Geschäftsjahr ausgeglichen werden.

Variable Vergütungen werden an Mitarbeiter nur ausbezahlt, wenn dies nach der Leistung der betreffenden Geschäftsabteilung bzw. der betreffenden Person gerechtfertigt ist.

Die qualitativen Kriterien umfassen Zuverlässigkeit, Schnelligkeit und die sorgsame Ausführung der zu erledigenden Aufgaben. Quantitative Aspekte sind je nach Einsatzbereich unterschiedlich. Während im Vertriebsbereich direkte Absatzzahlen relevant sind, kommt es im Fondsmanagement vor allem auf die langfristige Volumensentwicklung an.

Neben der Aufgabenerfüllung für den eigenen Bereich zählen auch Initiativen, inwieweit sich der Mitarbeiter über seinen unmittelbaren Abteilungsbereich hinaus für gesamtheitliches und unternehmensweit lösungsorientiertes Denken und Handeln einsetzt. Unternehmensweite Zielvorgaben (Ertrag, Marktanteil) werden berücksichtigt.

Die Rückforderungsmöglichkeit von Bonuszahlungen ist vorgesehen.

Die Bestimmung, dass die Mitarbeiter auf keine persönlichen Hedging-Strategien oder haftungsbezogene Versicherungen zurückgreifen dürfen, um die in den Vergütungsregelungen verankerte Ausrichtung am Risikoverhalten zu unterlaufen, erscheint nicht anwendbar, da keine Mitarbeiter einen versicherbaren Anspruch auf eine variable Vergütung haben.

- **Angabe, wo die Vergütungspolitik eingesehen werden kann:**

Eine Darstellung der Vergütungspolitik finden Sie auf der Homepage der Verwaltungsgesellschaft https://www.securitykag.at/recht/anlegerinformation/ unter Vergütungspolitik.

- **Angabe zu Ergebnis der Prüfungen**
(inkl. aller aufgetretenen Unregelmäßigkeiten) von Aufsichtsrat und unabhängiger interner Prüfung (Interne Revision):

Es hat bei den letzten Prüfungen keine wesentlichen Prüfungsfeststellungen gegeben.

- **Angabe zu (wesentlichen) Änderungen an der angenommenen Vergütungspolitik:**

Die letzte Änderung der Vergütungspolitik im Sinne des InvFG/AIFMG erfolgte per 09.02.2026. Die Änderung war unwesentlich.

Advisory Invest GmbH (Fondsmanager)

Gesamtanzahl der Mitarbeiter		15
Gesamtsumme Vergütungen an Mitarbeiter	EUR	1.139.000,00
davon feste Vergütung	EUR	1.096.000,00
davon variable Vergütung	EUR	43.000,00

Es wurden keine Vergütungen direkt aus dem Fonds an den Fondsmanager gezahlt.

Bericht an die Anteilsinhaber

Sehr geehrte Anteilsinhaber,

die Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft erlaubt sich, den Rechenschaftsbericht des Managed Profit Plus, Miteigentumsfonds gemäß InvFG, für das Rechnungsjahr vom 1. Juni 2025 bis 31. Mai 2026 vorzulegen.

Aufgrund europarechtlicher Vorgaben wurden die Fondsbestimmungen iZm dem Liquiditätsmanagement des Fonds geändert.
Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft neben der schon bisher möglichen Aussetzung von Anteilscheingeschäften und/oder Abspaltung von Fondsvermögen hinkünftig noch folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen: Rücknahmegebühr und Verlängerung der Kündigungsfrist.
Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

1. Vergleichende Übersicht über die letzten fünf Rechnungsjahre

	31.05.2026	31.05.2025	31.05.2024	31.05.2023	31.05.2022
Fondsvermögen gesamt in EUR	**54.578.453,80**	**70.229.418,86**	**80.040.460,91**	**86.994.616,58**	**92.181.338,27**
Ausschüttungsfonds AT0000A06VB6 in EUR					
Errechneter Wert je Ausschüttungsanteil	4,44	4,89	4,84	5,10	5,89
Ausschüttung je Ausschüttungsanteil	0,2500	0,2500	0,3000	0,4000	0,4100
Wertentwicklung (Performance) in %[1]	-4,52	7,55	2,59	-6,76	-12,47
Thesaurierungsfonds AT0000A06VC4 in EUR					
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	13,82	14,47	13,45	13,11	14,05
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Auszahlung gem.§ 58 Abs. 2 InvFG 2011	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Wertentwicklung (Performance) in %	-4,49	7,58	2,59	-6,69	-12,46
Thesaurierungsfonds AT0000A2MJP0 in EUR					
Errechneter Wert je Thesaurierungsanteil	9.098,83	9.488,07	8.780,92	8.517,73	9.083,70
Zur Thesaurierung verwendeter Ertrag	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Auszahlung gem.§ 58 Abs. 2 InvFG 2011	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000	0,0000
Wertentwicklung (Performance) in %	-4,10	8,05	3,09	-6,23	-12,07

1) Unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten Beträgen zum Rechenwert am Ausschüttungstag.

2. Ertragsrechnung und Entwicklung des Fondsvermögens

2.1 Wertentwicklung des Rechnungsjahres (Fonds-Performance)

Ermittlung nach OeKB-Berechnungsmethode:
pro Anteil in Fondswährung (EUR) ohne Berücksichtigung eines Ausgabeaufschlages

	Ausschüttungsanteil in EUR AT0000A06VB6
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	4,89
Ausschüttung am 1.8.2025 (entspricht 0,0515 Anteilen) [1)]	0,2500
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	4,44
Gesamtwert inkl. (fiktiv) durch Ausschüttung erworbene Anteile	4,67
Nettoertrag pro Anteil	-0,22
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	**-4,52%**

1) Rechenwert für einen Ausschüttungsanteil (AT0000A06VB6) am 1.8.2025 EUR 4,85

	Thesaurierungsanteil in EUR AT0000A06VC4
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	14,47
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	13,82
Nettoertrag pro Anteil	-0,65
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	**-4,49%**

	Thesaurierungsanteil in EUR AT0000A2MJP0
Anteilswert am Beginn des Rechnungsjahres	9.488,07
Anteilswert am Ende des Rechnungsjahres	9.098,83
Nettoertrag pro Anteil	-389,24
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr	**-4,10%**

Aufgrund der Verwendung gerundeter Werte bei Anteilscheinen, Ausschüttungen und Auszahlungen kann die Wertentwicklung der Anteilscheinklassen trotz Verwendung des gleichen Gebührensatzes voneinander abweichen.

2.2 Fondsergebnis — in EUR

a) Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis

Erträge (ohne Kursergebnis)			
Zinsenerträge		1.010.711,63	
Dividendenerträge		726.551,83	
Sonstige Erträge		0,01	1.737.263,47
Zinsaufwendungen (Sollzinsen)			-673,28
Aufwendungen			
Vergütung an die Verwaltungsgesellschaft [2]	-1.270.810,93	-1.270.810,93	
Sonstige Verwaltungsaufwendungen			
Kosten für den Wirtschaftsprüfer/Steuerberater	-11.280,00		
Zulassungskosten und steuerl. Vertretung Ausland	-8.072,91		
Wertpapierdepotgebühren	-24.402,96		
Fondsbuchhaltungsgebühren	-16.162,08		
Spesen Zinsertrag	-292,19		
Depotbankgebühr	-11.636,67	-71.846,81	-1.342.657,74
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)			**393.932,45**
Realisiertes Kursergebnis [3] [4]			
Realisierte Gewinne		6.823.468,30	
derivative Instrumente		2.453.086,56	
Realisierte Verluste		-7.042.681,92	
derivative Instrumente		-852.843,90	
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)			**1.381.029,04**
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)			**1.774.961,49**

b) Nicht realisiertes Kursergebnis [3] [4]

Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses			-3.887.106,12
Ergebnis des Rechnungsjahres			**-2.112.144,63**

c) Ertragsausgleich

Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres		-323.395,63	
Ertragsausgleich			**-323.395,63**
Fondsergebnis gesamt [5]			**-2.435.540,26**

2) von dieser werden die - mit dem Betrieb des Fonds verbundenen - Aufwendungen/Kosten/Entgelte der Kapitalanlagegesellschaft getragen
3) Realisierte Gewinne und realisierte Verluste sind nicht periodenabgegrenzt und stehen so wie die Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses nicht unbedingt in Beziehung zu der Wertentwicklung des Fonds im Rechnungsjahr.
4) Kursergebnis gesamt, ohne Ertragsausgleich (realisiertes Kursergebnis, ohne Ertragsausgleich, zuzüglich Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses): EUR -2.506.077,08
5) Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten in Höhe von EUR 96.258,85

2.3 Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am Beginn des Rechnungsjahres [6)]		**70.229.418,86**
Ausschüttung / Auszahlung		**-2.032.174,75**
Ausschüttung am 1.8.2025 (für Ausschüttungsanteile AT0000A06VB6)	-2.032.174,75	
Ausgabe und Rücknahme von Anteilen		**-11.183.250,05**
Ausgabe von Anteilen	6.113.928,42	
Rücknahme von Anteilen	-17.620.574,10	
Ertragsausgleich	323.395,63	
Fondsergebnis gesamt (das Fondsergebnis ist im Detail im Punkt 2.2. dargestellt)		**-2.435.540,26**
Fondsvermögen am Ende des Rechnungsjahres [7)]		**54.578.453,80**

6) Anteilsumlauf zu Beginn des Rechnungsjahres: 8.160.697,00000 Ausschüttungsanteile (AT0000A06VB6) und 2.093.872,00000 Thesaurierungsanteile (AT0000A06VC4) und 2,00000 Thesaurierungsanteile (AT0000A2MJP0)
7) Anteilsumlauf am Ende des Rechnungsjahres: 7.134.952,00000 Ausschüttungsanteile (AT0000A06VB6) und 1.654.435,00000 Thesaurierungsanteile (AT0000A06VC4) und 3,00000 Thesaurierungsanteile (AT0000A2MJP0)

Ausschüttung (AT0000A06VB6)
Die Ausschüttung von EUR 0,2500 je Miteigentumsanteil gelangt ab 3. August 2026 bei den depotführenden Kreditinstituten zur Auszahlung. Die kuponauszahlende Bank ist verpflichtet, von der Ausschüttung Kapitalertragsteuer in Höhe von EUR 0,0000 (gerundet) je Anteil einzubehalten, sofern keine Befreiungsgründe vorliegen.

Für das gegenständliche Rechnungsjahr ist die - in den Fondsbestimmungen beschriebene - variable Vergütung (Performancegebühr, erfolgsabhängige Vergütung) aufgrund der Wertentwicklung nicht schlagend geworden, es wurde somit diesbezüglich dem Fonds nichts verrechnet.

Den enthaltenen Unterfonds wurden von deren jeweils verwaltenden Kapitalanlagegesellschaften Verwaltungsentschädigungen von max. 0,97 % per annum verrechnet. Für den Kauf der Anteile wurden von diesen Fondsgesellschaften keine Ausgabeaufschläge in Rechnung gestellt.

Im Zuge der Anpassung des Abgabenänderungsgesetz 2024 unterliegen ab/seit 1.1.2025 bestimmte Gebühren gemäß § 6 Abs. 1 Z 28 UStG der Umsatzsteuer.

Die Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

3. Finanzmärkte

Der Berichtszeitraum stand im Zeichen ausgeprägter geopolitischer und wirtschaftspolitischer Einflussfaktoren sowie teils markanter Marktverwerfungen. Inflation, Wachstum und die geldpolitische Ausrichtung der Notenbanken bestimmten über weite Strecken das Kapitalmarktumfeld, bevor ein geopolitischer Schock im ersten Quartal 2026 die Rahmenbedingungen für Märkte und Geldpolitik abrupt und nachhaltig neu setzte.

Die Europäische Zentralbank senkte den Zinssatz für Hauptrefinanzierungsgeschäfte im Juni 2025 auf 2,15 % p.a. und beließ ihn im weiteren Geschäftsjahr des Fonds unverändert. Ausschlaggebend für diese Zinspause war die Rückkehr der Inflation im Euroraum in die Nähe des mittelfristigen Zielwerts von 2 % p.a.

In den USA stellte sich das Umfeld differenzierter dar. Das Wachstum verlor an Dynamik, der Arbeitsmarkt kühlte sich ab, während sich die Inflation hartnäckiger zeigte als im Euroraum. Vor dem Hintergrund ihres dualen Mandats aus Preisstabilität und Vollbeschäftigung sah sich die US-Notenbank mit einem anspruchsvollen Zielkonflikt konfrontiert. Nach einer neunmonatigen Pause setzte die Federal Reserve im September 2025 ihren Lockerungszyklus fort und senkte den Leitzins in drei Schritten um jeweils 25 Basispunkte auf eine Zielspanne von 3,50 bis 3,75 %.

Der Militärschlag der USA und Israels auf den Iran veränderte dieses Ausgangsbild jedoch abrupt und mit weitreichenden Folgen. Wie bereits 2022 rückten die Energiepreise schlagartig in den Vordergrund und wurden erneut zum zentralen Einflussfaktor für Konjunktur, Inflation und Kapitalmärkte. Mit der iranischen Sperre der Straße von Hormus wurde eine der wichtigsten Verkehrsadern des globalen Ölhandels unterbrochen, was eine erhebliche Störung der internationalen Energieversorgung zur Folge hatte. Entsprechend deutlich fiel die Reaktion der Energiemärkte aus. Der Ölpreis verzeichnete binnen weniger Tage einen der kräftigsten Anstiege der vergangenen Jahre. Unabhängig vom weiteren Verlauf des Konflikts hat dieses Ereignis den globalen Inflationsdruck bereits spürbar erhöht und die Wachstumsperspektiven belastet.

Im Jahresverlauf 2025 entwickelten sich liquide Rentensegmente insgesamt positiv. Unternehmens- und Schwellenländeranleihen erzielten dabei höhere Erträge als bonitätsstarke Staatsanleihen. Im März 2026 schlug sich das veränderte geopolitische Umfeld dann in spürbar steigenden Kapitalmarktrenditen nieder. Die Rendite zehnjähriger deutscher Bundesanleihen stieg auf bis zu 3,2 % p.a. und erreichte damit ein Niveau, das zuletzt 2011 zu beobachten war. Unter besonderem Druck standen Emittenten mit ausgeprägter struktureller Abhängigkeit von der Krisenregion am Persischen Golf.

Ein ähnliches Muster zeigte sich an den internationalen Aktienmärkten. Trotz zwischenzeitlicher Rückschläge war der Berichtszeitraum insgesamt von einer sehr robusten Entwicklung geprägt. Treibend blieb dabei vor allem die anhaltende Dominanz einzelner Marktsegmente, insbesondere des Technologiesektors. Das Thema Künstliche Intelligenz und die führenden Unternehmen des Sektors lieferten erneut wesentliche Impulse für die Kursentwicklung. Der anhaltende Kapitalzufluss ging jedoch zugleich mit einer deutlichen Ausweitung der Bewertungen in diesen Wachstumssegmenten einher.

In der Gesamtschau war das Berichtsjahr trotz erhöhter Unsicherheit von einer bemerkenswerten Widerstandskraft der Kapitalmärkte geprägt. Mit dem ersten Quartal 2026 wurde diese Resilienz jedoch einer neuen und substanziellen Belastungsprobe ausgesetzt. Der geopolitische Schock im Nahen Osten hat die Ausgangslage für Notenbanken, Unternehmen und Investoren spürbar und nachhaltig verändert.

4. Anlagepolitik

Als vermögensverwaltender Pensionskassen-Mischfonds strebt der Managed Profit Plus Ausschüttungen an, die im langfristigen Durchschnitt drei Prozent über der Inflationsrate der Eurostaaten liegen. Zur Zielerreichung wird jene Absolute Value Strategie eingesetzt, die Investments primär aus den führenden Ländern des Globalen Innovationsindex systematisch sucht und zulässige Absicherungsinstrumente nutzt. Direktinvestments in Atomkraft, Rüstung oder Tabak werden gemieden.

Mindestens siebzig Prozent der Gelder sind in der Euro-Währung veranlagt, abgesicherte Fremdwährungen zählen als Euro Veranlagung und der Fonds investiert zu mindestens dreißig Prozent in Forderungswertpapiere, primär Staatsanleihen der Europäischen Union und der EWR-Mitgliedstaaten bzw. adäquate Geldmarkinstrumente. Dies ist der Grund, warum der Fonds in Österreich zur Nutzung des Gewinnfreibetrages und als betriebliche Pensions- und Abfertigungsrückstellungen gemäß §25 Pensionskassengesetz geeignet ist.

Zum Ende des siebzehnten Rechnungsjahres sind 62,62% der veranlagten Gelder in börsennotierten Firmenanteilen investiert, die in verschiedenen Regionen und Branchen tätig sind, wie Digitalisierung/Software, Vermögensmanagement, Marketing, Werbung, Gesundheitswesen, Freizeit/Sport, Nahrungs- und Genussmittel, Bekleidung, Versicherungen, Unterhaltung, Edelmetalle oder Dienstleistungen. Viele dieser Unternehmen setzen auf Innovationen und verfügen oftmals über eine starke wirtschaftliche Stellung, die es ihnen ermöglicht, schwierige Wirtschaftszeiten zu ihrem Vorteil zu nutzen. Übernahmegeschäfte und ähnliche Transaktionsgeschäfte sind Teil des im Fonds angewandten Taktischen Risk Overlays. Vierundzwanzig Firmen schütten regelmäßig Dividenden aus. Die verbleibenden Unternehmen verzichten auf Ausschüttungen und investieren ihre Gewinne vornehmlich in weiteres Wachstum.

Zum Stichtag sind 19,67% in inflationsgeschützte, variabel und fix verzinste Staatsanleihen aus den Ländern Irland, Großbritannien, Israel, Montenegro, Mexiko, Chile oder Supranationalen Emittenten wie der Weltbank, der Europäischen Bank für Wiederaufbau und Entwicklung oder der Asiatischen Entwicklungsbank investiert. Darunter befindet sich auch eine inflationsgeschützte Staatsanleihe aus Großbritannien. Rund 90% aller Anleihen weisen die Klassifizierung ‚Investment Grade' auf, also eine gute bis sehr gute Bonität und verfügen gemäß Standard & Poor's über mindestens ein „BBB"-Rating bzw. laut Moody's ein „Baa". AAA gilt als die beste Qualität.

Das restliche Fondsvermögen wurde verzinslich als Bankguthaben geparkt oder zur Absicherung von Fremdwährungs- oder Marktpreisrisiken verwendet.

Der Fonds investiert gemäß einer aktiven Anlagestrategie und nimmt dabei keinen Bezug auf einen Index/Referenzwert.

5. Zusammensetzung des Fondsvermögens

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	BESTAND 31.05.2026	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FV
			STK./NOM.	IM BERICHTSZEITRAUM				
Amtlicher Handel und organisierte Märkte								
Aktien								
Reg Shs Capricorn Metals Ltd	AU000000CMM9	AUD	20.000		140.000	13,4300	164.603,51	0,30
							164.603,51	**0,30**
Reg Shs Fairfax Financial Holdings Ltd Subord.Vtg	CA3039011026	CAD	1.500		200	2.153,1700	2.006.806,88	3,68
Reg Shs Lumine Grp Inc	CA55027C1068	CAD	100.000	145.000	50.000	20,7300	1.288.057,66	2,36
Reg Shs Topicus.com Inc Subord Vtg	CA89072T1021	CAD	10.000	10.000	5.000	98,7500	613.582,70	1,12
							3.908.447,24	**7,16**
Shs lastminute.com N.V.Bearer	NL0010733960	CHF	95.000		35.000	13,1500	1.362.768,63	2,50
							1.362.768,63	**2,50**
Akt Verbund AG -A-	AT0000746409	EUR	2.500			57,6000	144.000,00	0,26
Akt DFV Deutsche Familienversicherung AG Nach Kapitalherabsetzung	DE000A2NBVD5	EUR	30.000			8,0000	240.000,00	0,44
Act Gaztransport et technigaz SA	FR0011726835	EUR	10.000	3.000	3.000	199,9000	1.999.000,00	3,66
							2.383.000,00	**4,37**
Reg Shs Rightmove PLC	GB00BGDT3G23	GBP	100.000			4,1420	477.932,27	0,88
Reg Shs Applied Nutrition PLC	GB00BPVDXX64	GBP	300.000			2,3300	806.553,97	1,48
							1.284.486,24	**2,35**
Reg Shs AZOOM CO.LTD	JP3119880007	JPY	80.000	100.000	70.000	4.085,0000	1.764.197,80	3,23
Reg Shs Weathernews Inc	JP3154500007	JPY	150.000	160.000	90.000	2.110,0000	1.708.594,26	3,13
Reg Shs Premium Water Holdings, Inc.	JP3155450004	JPY	85.000		35.000	3.495,0000	1.603.730,30	2,94
Reg Shs KeePer Technical Laboratory Co.,Ltd.	JP3236320002	JPY	50.000		10.000	2.746,0000	741.200,60	1,36
Reg Shs SHARINGTECHNOLOGY.INC	JP3347190005	JPY	150.000		272.500	987,0000	799.233,43	1,46
Reg Shs SEGA SAMMY HOLDINGS INC	JP3419050004	JPY	50			2.264,0000	611,10	0,00
Reg Shs AVANT Grp CORPORATION	JP3548680002	JPY	220.000	70.000		1.120,0000	1.330.166,27	2,44
Reg Shs Business Engineering Corporation	JP3618800001	JPY	250.000	300.000	125.000	1.062,0000	1.433.275,75	2,63
Reg Shs FINDEX Inc.	JP3801450002	JPY	275.000			765,0000	1.135.688,84	2,08
Reg Shs Plus Alpha Consulting Co.LTD.	JP3832700003	JPY	75.000			2.588,0000	1.047.829,84	1,92
Reg Shs MarkLines Co.,Ltd.	JP3860210008	JPY	100.000	20.000		1.306,0000	705.031,31	1,29
							12.269.559,50	**22,48**
Reg Shs Angler Gaming plc	MT0000650102	SEK	15.000			4,5400	6.293,03	0,01
Reg Shs Intellego Technologies AB	SE0016075063	SEK	320.346	145.346	249.995	0,0000	0,00	0,00
							6.293,03	**0,01**
Reg Shs Genius Sports Ltd	GG00BMF1JR16	USD	200.000	200.000		5,6000	964.104,33	1,77
Reg Shs Arqit Quantum Incorporation	KYG0567U1278	USD	10.000			16,9100	145.562,54	0,27
Reg Shs DLocal Ltd -A-	KYG290181018	USD	100.000			11,6700	1.004.562,28	1,84
Reg Shs Perfect Corporation	KYG7006A1094	USD	25.000			1,6900	36.369,11	0,07
Reg Shs Angi Inc -A-	US00183L2016	USD	3.000			5,6400	14.564,86	0,03
Reg Shs Getty Images Holdings Inc -A-	US3742751056	USD	1.040.000	1.086.043	46.043	1,1200	1.002.668,50	1,84
Reg Shs Kinsale Capital Grp Inc	US49714P1084	USD	6.000	1.000		307,9800	1.590.668,85	2,91
Reg Shs Lyft Inc -A-	US55087P1049	USD	125.000	125.000		13,8200	1.487.044,85	2,72
Reg Shs Mastercard Inc -A-	US57636Q1040	USD	1.000			493,7500	425.023,67	0,78
Reg Shs Network-1 Technologies Inc	US64121N1090	USD	283.688			1,4900	363.859,10	0,67
Reg Shs Nextpower Inc -A-	US65290E1010	USD	10.000		15.000	137,1700	1.180.769,56	2,16
Reg Shs Phathom Pharmaceuticals Inc	US71722W1071	USD	120.000	40.000		10,3200	1.066.023,93	1,95
Reg Shs SKYX Platforms Corp	US78471E1055	USD	800.000		400.000	1,1200	771.283,46	1,41
Reg Shs Shutterstock Inc	US8256901005	USD	130.000	170.000	40.000	15,5400	1.739.003,18	3,19
Reg Shs TJX Companies Inc	US8725401090	USD	200			154,8900	26.666,09	0,05
Reg Shs trivago N.V. American Depositary Share Repr 5 Sh -A- -A-	US89686D3035	USD	20.000			3,7300	64.216,23	0,12
Reg Shs USANA Health Sciences Inc	US90328M1071	USD	200			18,8400	3.243,52	0,01
							11.885.634,06	**21,78**
Obligationen								
9.5 EMTN World Bank 2022-09.02.29 Series 101505 Tranche 2	XS2439224705	BRL	9.000.000		1.000.000	93,9910	1.435.785,95	2,63
10.5% EMTN EBRD 2025-01.12.28	XS3239974978	BRL	10.000.000	10.000.000		95,8560	1.626.972,54	2,98
							3.062.758,49	**5,61**
3.15% Bonds Ireland 2025-18.10.55	IE00080U68D3	EUR	1.000.000			90,4310	904.310,00	1,66
2.55% Bonds Montenegro 2019-03.10.29	XS2050982755	EUR	300.000			96,0210	288.063,00	0,53
2.875% Bonds Montenegro 2020-16.12.27 Reg S	XS2270576700	EUR	700.000			98,4270	688.989,00	1,26
4.125% Nts Chile 2023-05.07.34	XS2645248225	EUR	496.430			102,4290	508.488,28	0,93
5% EMTN Israel 2023-30.10.26	XS2711443932	EUR	1.000.000			100,9530	1.009.530,00	1,85
							3.399.380,28	**6,23**
United Kingdom 2005-22.11.55 Inflation RPI Idx-Linked Nte	GB00B0CNHZ09	GBP	200.000			168,8681	389.604,64	0,71
							389.604,64	**0,71**
10% Bonos United Mex States 2006-20.11.36	MX0MGO0000B2	MXN	270.000		50.000	105,7420	1.413.369,17	2,59
7.75% Bonos United Mex States 2011-13.11.42	MX0MGO0000R8	MXN	240.000		160.000	84,8490	1.008.096,95	1,85
							2.421.466,12	**4,44**
3.125% MTN Asian Develop Bank 2018-26.09.28	US045167EJ82	USD	1.000.000			97,9750	843.376,09	1,55
							843.376,09	**1,55**
Optionsscheine								
Call Wts Vont FinGmbH no fix mat CBOE VIX Idx USD 21.1688 (VK71QG)	DE000VK71QG4	EUR	20.000	150.000	130.000	4,5800	91.600,00	0,17
							91.600,00	**0,17**

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	BESTAND 31.05.2026 STK./NOM.	KÄUFE ZUGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	VERKÄUFE ABGÄNGE IM BERICHTSZEITRAUM	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FV
Strukturierte Produkte								
Zert Vont FinGmbH Underlying Tracker 2025-Openend auf Vt 1X LCBOEVIXF USD	DE000VK03GN4	EUR	50.000	450.000	400.000	2,8700	143.500,00	0,26
Zert Vont FinGmbH Underlying Tracker 2023-Openend auf Vt 1X LCBOEVIXF USD	DE000VM4ZZ02	EUR	100.000	400.000	300.000	2,0300	203.000,00	0,37
							346.500,00	**0,63**
Summe amtlicher Handel und organisierte Märkte							**43.819.477,83**	**80,29**
Nicht notierte Wertpapiere								
Aktien								
Reg Shs Tibet Pharmaceuticals Inc	VGG886151023	USD	150.000			0,0000	0,00	0,00
							0,00	**0,00**
Optionsscheine								
Call Wts CONSTELLATION SOFT 31.03.2040 Constellation So Rg CAD	CA21037X1345	CAD	500			0,0001	0,03	0,00
							0,03	**0,00**
Summe nicht notierte Wertpapiere							**0,03**	**0,00**
Investmentfonds								
Ant Managed Reserve Plus -A2-	AT0000A3FMH3	EUR	60.000	37.000	20.000	9,5200	571.200,00	1,05
Uts Multi Uts Lux SICAV Lyxor S&P 500 VIX Futures Enh Roll UCITS ETF Cap C-EUR	LU0832435464	EUR	300.000	3.350.000	3.800.000	0,7343	220.296,30	0,40
							791.496,30	**1,45**
Summe Investmentfonds							**791.496,30**	**1,45**
Summe Wertpapiervermögen							**44.610.974,16**	**81,73**
Währungskurssicherungsgeschäfte								
Absicherung von Beständen								
Devisen auf Termin								
Forderungen/Verbindlichkeiten								
Offene Position								
DH CAD/EUR 30.11.2026		CAD	-5.500.000			1,6132	6.612,08	0,01
DH GBP/EUR 30.11.2026		GBP	-1.200.000			0,8737	1.167,44	0,00
DH JPY/EUR 30.11.2026		JPY	-2.000.000.000			183,9955	-13.439,64	-0,02
DH USD/EUR 30.11.2026		USD	-10.000.000			1,1704	-17.574,67	-0,03
Summe Währungskurssicherungsgeschäfte							**-23.234,79**	**-0,04**
Bankguthaben								
EUR-Guthaben Kontokorrent								
		EUR	7.767.208,51				7.767.208,51	14,23
Guthaben Kontokorrent in sonstigen EU-Währungen								
		DKK	1.980.965,36				265.086,56	0,49
		PLN	3.420.961,46				808.563,54	1,48
		SEK	9.842,44				909,53	0,00
Guthaben Kontokorrent in nicht EU-Währungen								
		AUD	190.260,53				116.595,50	0,21
		CAD	5.785,11				3.594,58	0,01
		CHF	253.760,73				276.819,82	0,51
		GBP	1.630,46				1.881,34	0,00
		HKD	530,79				58,32	0,00
		JPY	3.845.903,00				20.761,73	0,04
		MXN	3.502.076,62				173.368,41	0,32
		USD	179.160,57				154.222,75	0,28
Summe Bankguthaben							**9.589.070,59**	**17,57**

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	BESTAND 31.05.2026	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE	KURS	KURSWERT IN EUR	%-ANTEIL AM FV
			STK./NOM.	IM BERICHTSZEITRAUM				
Sonstige Vermögensgegenstände								
Zinsansprüche aus Kontokorrentguthaben								
		AUD	10.004,49				6.130,95	0,01
		CAD	6.102,22				3.791,61	0,01
		CHF	-181,12				-197,58	0,00
		DKK	3.895,90				521,34	0,00
		EUR	3.646,26				3.646,26	0,01
		GBP	8.635,07				9.963,73	0,02
		HKD	0,08				0,01	0,00
		JPY	74.177,00				400,44	0,00
		MXN	540.204,14				26.742,51	0,05
		PLN	18.782,03				4.439,24	0,01
		SEK	21,78				2,01	0,00
		USD	1.014,49				873,28	0,00
Zinsansprüche aus Wertpapieren								
		BRL	770.260,28				130.736,97	0,24
		EUR	80.581,92				80.581,92	0,15
		GBP	101,69				117,34	0,00
		MXN	2.229.333,33				110.361,95	0,20
		USD	5.468,75				4.707,54	0,01
Dividendenansprüche								
		JPY	17.226.115,00				92.993,49	0,17
		USD	20.507,20				17.652,76	0,03
Depotgebühren								
		EUR	-1.197,89				-1.197,89	0,00
Verwaltungsgebühren								
		EUR	-89.813,84				-89.813,84	-0,16
Depotbankgebühren								
		EUR	-810,20				-810,20	0,00
Summe sonstige Vermögensgegenstände							**401.643,84**	**0,74**
FONDSVERMÖGEN							**54.578.453,80**	**100,00**

Anteilwert Ausschüttungsanteile	AT0000A06VB6	EUR	4,44	
Umlaufende Ausschüttungsanteile	AT0000A06VB6	STK	7.134.952,00000	
Anteilwert Thesaurierungsanteile	AT0000A06VC4	EUR	13,82	
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000A06VC4	STK	1.654.435,00000	
Anteilwert Thesaurierungsanteile	AT0000A2MJP0	EUR	9.098,83	
Umlaufende Thesaurierungsanteile	AT0000A2MJP0	STK	3,00000	

Umrechnungskurse/Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung zu den Devisen/Umrechnungskursen per 28.05.2026 in EUR umgerechnet

Währung		Einheit in EUR	Kurs
US Dollar	USD	1 = EUR	1,161700
Canadische Dollar	CAD	1 = EUR	1,609400
Britische Pfund	GBP	1 = EUR	0,866650
Schweizer Franken	CHF	1 = EUR	0,916700
Dänische Krone	DKK	1 = EUR	7,472900
Schwedische Krone	SEK	1 = EUR	10,821500
Japanische Yen	JPY	1 = EUR	185,240000
Australische Dollar	AUD	1 = EUR	1,631800
Hongkong Dollar	HKD	1 = EUR	9,101500
Polnische Zloty	PLN	1 = EUR	4,230912
Mexikanische Peso	MXN	1 = EUR	20,200200
Brasilianische Real	BRL	1 = EUR	5,891679

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMES ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG AUFSCHEINEN:

WERTPAPIERBEZEICHNUNG	WP-NR.	WHG	KÄUFE ZUGÄNGE	VERKÄUFE ABGÄNGE
Aktien				
Reg Shs Agnico Eagle Mines Ltd	CA0084741085	CAD	5.000	5.000
Reg Shs Dynacor Grp Inc	CA26780B1067	CAD		450.000
Reg Shs Olympia Financial Grp Inc	CA6814721065	CAD		2.100
Reg Shs PetroTal Corp	CA71677J1012	CAD		1.000.000
Act Vusion	FR0010282822	EUR		5.000
Akt Do&Co Restaurants&Catering AG	AT0000818802	EUR		1.000
Akt HELLA GmbH&Co.KGaA	DE000A13SX22	EUR		13.000
Akt Verbio SE	DE000A0JL9W6	EUR		5.000
Reg Shs Qt Grp Plc	FI4000198031	EUR		5.000
Vz Akt Porsche Automobil Holding SE stimmrechtslos Vorz-	DE000PAH0038	EUR		225
Reg Shs 4Imprint Grp PLC	GB0006640972	GBP		1.000
Reg Shs Future Bright Holdings Ltd	BMG3698L1072	HKD		4.000
Reg Shs GENOVA Inc.	JP3386840007	JPY		210.000
Reg Shs Medical Data Vision Co.,Ltd.	JP3921250001	JPY		300.000
Reg Shs W TOKYO Inc.	JP3506020001	JPY		50.000
Shs TEXT Spolka Akcyjna Bearer	PLLVTSF00010	PLN		60.000
Reg Shs Accenture PLC -A-	IE00B4BNMY34	USD		100
Reg Shs Alphabet Inc -A-	US02079K3059	USD		1.000
Reg Shs Extreme Networks Inc	US30226D1063	USD		1.000
Reg Shs Fairfax India Holdings Corp Subord.Vtg	CA3038971022	USD		20.000
Reg Shs Pinterest Inc -A-	US72352L1061	USD		10.000
Reg Shs Vimeo Inc Cash settlement at USD 07.85 sh	US92719V1008	USD		280.000
Obligationen				
6% Bonds Asian Develop Bank 2021-05.02.26 Glob Dual Currency	XS2294853697	BRL		9.000.000
3.375% Nts Europ.Union 2024-05.10.54	EU000A3K4EY2	EUR		1.000.000
United Kingdom 2011-22.3.62 RPI Idx Linked	GB00B4PTCY75	GBP		800.000
United Kingdom 2021-22.03.73 Inflation linked to RPI Idx	GB00BM8Z2W66	GBP	1.000.000	2.800.000
4.25% Nts World Bank 2021-22.01.26 Glob Series 101280 Tranche 1	XS2288098457	MXN		35.000.000
Strukturierte Produkte				
Zert Vont FinGmbH Underlying Tracker 2023-ohne fest Verf auf Vt 1X LCBOEVIXF USD	DE000VU2AWX0	EUR	4.090.000	4.100.000
Investmentfonds				
Ant Amundi Idx Sol SICAV - Amundi German Bund Daily (-1x) Inverse Dis UCITS ETF	LU2572256829	EUR		100
Ant Amundi Idx Sol SICAV - Amundi Shortdax Daily (-1x) Inverse Distr -UCITS ETF-	LU2572257041	EUR		5.000

Bewertungsgrundsätze

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Kapitalanlagefonds einschließlich der Erträgnisse durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Kapitalanlagefonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

a) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.

b) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund von Kursbildungen auf illiquiden Märkten die Bewertungskurse bestimmter Wertpapiere von ihren tatsächlichen Veräußerungspreisen abweichen können (Bewertungsrisiko).

Anleihen mit (0% Min) in der Wertpapierbezeichnung sind floating rates notes. Der für die Zinsperiode gültige Zinssatz, wird angepasst, aber in der Wertpapierbezeichnung nicht ausgewiesen.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos: Commitment Approach

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Im Berichtszeitraum wurden keine Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente eingesetzt.

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrenditeswaps

Der Fonds setzte im Berichtszeitraum keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps ein (im Sinne der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über die Meldung und Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften, Verordnung (EU) 2015/2365).

Wertpapierleihegeschäfte und Pensionsgeschäfte sind lt. Fondsbestimmungen nicht zulässig, deshalb wurden im Berichtszeitraum keine derartigen Geschäfte eingesetzt.

Für die im Berichtszeitraum etwaig veranlagten OTC-Derivate können Sicherheiten ("Collateral") in Form von Sichteinlagen bzw. Anleihen zwecks Reduzierung des Gegenpartei-Risikos (Ausfallrisiko) bereitgestellt werden.

Informationen zur allfälligen Verrechnung einer variablen Vergütung (Performancegebühr, erfolgsabhängige Vergütung) sind im Rechenschaftsbericht des Fonds, unter 2.3. ersichtlich.

Graz, am 31. August 2026
Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft

Der Vorstand

6. Bestätigungsvermerk*)

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft, Graz, über den von ihr verwalteten

Managed Profit Plus
Miteigentumsfonds gemäß InvFG,

bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 31. Mai 2026, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 31. Mai 2026 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts" unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstige Information wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum dieses Bestätigungsvermerks erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist gemäß § 14 Abs. 3 InvFG für die nachprüfende Kontrolle des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Wir gewinnen ein Verständnis von den für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft abzugeben.

- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.

- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

- Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in den internen Kontrollen, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Wien, am 7. September 2026

Ernst & Young
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H.

Mag. Ernst Schönhuber e.h.
Wirtschaftsprüfer

MMag. Roland Unterweger e.h.
Wirtschaftsprüfer

*) Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Rechenschaftsberichtes in einer von der bestätigten (ungekürzten deutschsprachigen) Fassung abweichenden Form (zB verkürzte Fassung oder Übersetzung) darf ohne unsere Genehmigung weder der Bestätigungsvermerk zitiert noch auf unsere Prüfung verwiesen werden.

Steuerliche Behandlung des Managed Profit Plus

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank auf Basis des geprüften Rechenschaftsberichtes erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdaten aller Fonds stehen dort zum Download zur Verfügung.

Zusätzlich ist die steuerliche Behandlung auf unserer Homepage www.securitykag.at abrufbar.

Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Quellensteuern verweisen wir auf die Downloadmöglichkeit auf my.oekb.at.

Angaben zu Nachhaltigkeit/ESG

Information gem. Art 7 VO (EU) 2020/852 (Taxonomie-VO):
Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Fondsbestimmungen

Managed Profit Plus

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds **Managed Profit Plus**, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Security Kapitalanlage AG (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft" genannt) mit Sitz in Graz verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Effektive Stücke können daher nicht ausgefolgt werden.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Liechtensteinische Landesbank (Österreich) AG, Wien.

Zahlstelle für Anteilscheine ist die Depotbank (Verwahrstelle).

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und – grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG 2011 unter Einhaltung des § 25 Abs. 1 Z 5 bis 8, Abs. 2 bis 4 und Abs. 6 bis 8 Pensionskassengesetz (PKG) in der Fassung BGBl. I Nr. 68/2015 ausgewählt werden. Der Investmentfonds ist somit zur Veranlagung von Pensionsrückstellungen gemäß § 14 Abs. 7 Z 4 lit. e Einkommensteuergesetz (EStG) geeignet.

Für den Investmentfonds werden Forderungswertpapiere **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben. Aktien, aktienähnliche begebbare Wertpapiere, Corporate Bonds und sonstige Beteiligungswertpapiere im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 4 PKG dürfen gemeinsam mit sonstigen Vermögenswerten im Sinne des § 25 Abs. 2 Z 6 PKG bis zu **70 v.H. des Fondsvermögens** erworben werden, wobei sonstige Vermögenswerte nach § 25 Abs. 2 Z 6 PKG mit **5 v. H.** des Fondsvermögens begrenzt werden. Der Fonds erfüllt nicht die Voraussetzungen für Pensionskassenzusagen mit Mindestertragsgarantie und ist für die Verwaltung ohne Übernahme der Verpflichtung gemäß § 25 Abs. 2 und 3 PKG durch den Arbeitgeber nicht geeignet.

Geldmarktinstrumente und Sichteinlagen dürfen erworben werden, spielen aber im Rahmen der Veranlagung eine untergeordnete Rolle.

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen bis zu **10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

Die Verwaltungsgesellschaft unterliegt ansonsten bei der Auswahl der Veranlagungsinstrumente keinen Beschränkungen hinsichtlich Anlagekategorien, Währungen, Ausstellern, Regionen u.a..

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung der oben ausgeführten Beschreibung für das Fondsvermögen erworben.

- **Wertpapiere**

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen **im gesetzlich zulässigen Umfang** erworben werden.

- **Geldmarktinstrumente**

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu **49 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden.

- **Wertpapiere und Geldmarktinstrumente**

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist bis zu **10. v.H.** des Fondsvermögens zulässig.

Schuldverschreibungen, die von einem Mitgliedstaat einschließlich seinen Gebietskörperschaften, von einem Drittstaat oder von internationalen Organisationen öffentlich-rechtlichen Charakters, denen ein oder mehrere Mitgliedstaaten angehören (Staaten, siehe Anhang 1 der Fondsbestimmungen) begeben oder garantiert werden, dürfen zu mehr als **35**

v.H. des Fondsvermögens erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission **30 v.H**. des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu **10 v.H**. des Fondsvermögens erworben werden.

- Anteile an Investmentfonds
Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA), dürfen jeweils bis zu **10 v.H.** und insgesamt bis zu **10 v.H.** des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als **10 v.H.** des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

- Derivative Instrumente
Für den Investmentfonds dürfen derivative Produkte zur Absicherung eingesetzt werden. Zusätzlich können derivative Produkte im Sinne des § 25 Abs. 1 Z. 6 PKG, die nicht der Absicherung dienen, gemessen am Risiko bis zu **5 v.H.** des Fondsvermögens verwendet werden, wenn sie zur Verringerung von Veranlagungsrisiken oder zur Erleichterung einer effizienten Verwaltung des Fondsvermögens beitragen.

- Risiko-Messmethode(n) des Investmentfonds
Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Commitment Ansatz
Der Commitment Wert wird gemäß dem 3. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

- Sichteinlagen oder kündbare Einlagen
Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu **49 v.H.** des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste kann der Investmentfonds einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

- Vorübergehend aufgenommene Kredite
Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von **10 v.H.** des Fondsvermögens aufnehmen.

- Pensionsgeschäfte
Nicht anwendbar

- Wertpapierleihe
Nicht anwendbar

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 3a Liquiditätsmanagement-Instrumente

Zur Wahrung der Interessen der Anteilinhaber hat die Verwaltungsgesellschaft folgende Liquiditätsmanagement-Instrumente vorgesehen:

- Verlängerung der Kündigungsfrist
- Rückgabegebühr

Ein zeitgleicher Einsatz ausgewählter Liquiditätsmanagement-Instrumente ist zulässig, wenn dies zur Wahrung der Interessen der Anleger erforderlich ist.

Verlängerung der Kündigungsfrist: Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahmefrist (Kündigungsfrist) vorübergehend verlängern. Dies berührt nicht die Rücknahmefrequenz.

Rückgabegebühr: Zur Vermeidung von Verwässerungseffekten kann bei Rücknahmen eine Rückgabegebühr bis zu **2 v.H.** zugunsten des Fondsvermögens erhoben werden. Sie spiegelt die geschätzten Liquiditätskosten wider.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag mit Ausnahme von Karfreitag und Silvester ermittelt.

- Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu **5 v.H.** zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft, aufgerundet auf den nächsten Cent.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

- Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert abgerundet auf den nächsten Cent.

Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines auszuzahlen.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Erträgnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine und/oder Thesaurierungsanteilscheine mit KESt-Abzug ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

- Erträgnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.
Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 1.8. des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab dem 1.8. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

- **Erträgnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KESt-Abzug (Thesaurierer)**

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 1.8. der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftssteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung bis zu einer Höhe von **1,95 v.H.** des Fondsvermögens, die auf Grund der Monatsendwerte errechnet wird.

Zusätzlich erhält die Verwaltungsgesellschaft eine performanceabhängige Vergütung in Höhe von bis zu **20 v.H.** der Wertsteigerung, die im Sinne der High Water Mark Methode berechnet wird. Als Wertsteigerung werden die kumulativen Gewinne eines Monats inklusive Zinszuschreibungen, die über den Gesamtwert des Vormonats hinausgehen, nach Abzug aller Transaktionskosten, Verwaltungshonorare und Aufwendungen, definiert. Zur Wertsteigerung zählen sowohl die realisierten als auch die unrealisierten Gewinne. Wenn die Wertsteigerung eines Monats negativ ist, dann erfolgt zu Beginn des nächsten Monats ein Verlustvortrag.
Eine performanceabhängige Vergütung ist erst dann zu zahlen, wenn die Wertsteigerung über die Verlustvorträge hinausgeht. Die Abrechnung der performanceabhängigen Vergütung erfolgt monatlich.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die Depotbank eine Vergütung von bis zu **0,5 v.H.** des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang 1: Staaten gemäß § 76 Abs. 2 InvFG
Österreich
Deutschland
Frankreich
Niederlande
USA
Kanada
Japan

Anhang 2: Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der ESMA zu übermitteln. Die ESMA veröffentlicht ein Verzeichnis aller geregelten Märkte auf ihrer Website und aktualisiert es regelmäßig.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter:

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg[1]

1.2. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

[1] Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Kanalinseln:	The International Stock Exchange (TISE)
2.3.	Montenegro:	Podgorica
2.4.	Russland:	Moscow Exchange
2.5.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.6.	Serbien:	Belgrad
2.7.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.8.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange
3.7.	Indien:	Mumbay National Stock Exchange of India Limited (NSE) India International Exchange (IFSC)
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas

3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasiliera de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)